



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

26.10.1941 (Nr. 297)

hielten die un-
nachricht, daß
innigstgeliebter,
stolzer Junge,
er Bruder und
lieber Nefse und
er Freund, der

brüning
in dem Batterien-
im September
im Alter von
sein geliebtes
mühte.
estätte fand er
enfriedhof am

ng und Frau,
Barnfen
d und Frau,
Brüning
rod
ngehörigen.
the

unersforschlichen
uns durch ein
d unsere liebe

er genommen.
r:
äter und Frau
ar
ter
ehörigen.
sand in aller

Statt Karten
ist möglich ist,
zu danken für
Annahme bei dem

...er, Sanbiegel:
...utter und Lante
...hlönvoigt
...ielem Wege allen
...Freunden und
...den Mitarbei-
...lbauamtes und
...ns, der Beleg-

Schmidt für die
te am Targe der
nseren herzlich
at u. Angehörige
tober 1941
erstr. 11

gung
n Beweise herz-
ne und die vie-
Blumenspenden
nen meiner herz-
u, Mutter, Elfe

er und Rinder
26. Oktober 1941
Straße 29

ne beim Helden-
stebten, unvergeß-
Bruders Schwä-
s. des Feldwehels
Raimer Meher-
auf diesem Wege
gen Dank.
herhels und Frau

teilt der Arzt
Ovaltabletten
Ovaltabletten mur-

Trinceral-Doaktabletten
„Die Trinceral-Doaktabletten wurden an ein. groß. Kranke material der „Rebain. Poliklin. d. deutsch. Karls-„Universt.“ erprobt. Die Wirkung trat regelmäÙig u. rasch ein. Die Tabletten lassen sich leicht schlucken u. werd. gerne genommen. Selbst bei Verwend. groß. Mengen trat unangenehme Nebenwirkung in seinem Falle auf. Ansbei. vermi. sie fre

Bei Glieder-, o. Gelenksmerzen, Nist, Rheuma,
Jochsch., Zahnsch., Erkältungskrautheft., Grippe,
Nervens- und Kopfmerzen werden die bewährten
Frischmal-Dothelblättchen, die besten aus o. Schra-
gen u. Darmmagenfinden bestens vertragen.
Neben die solost eine Versuch! Beachten Sie
Inhalt u. Preis d. Packg.: 20 Zabl. nur 70 Pf.
In all. Apoth. o. Frischmal-Gmbs., München H 27.
Rohlf., Brosch. „Lebensfreude d. Gesundheit“ verl.

Es sind die unverhofftesten Ereignisse im Leben, die uns manchen Kummer bereiten und oft sind wir selbst nicht ganz schuldlos, wenn Sorgen uns plagen. Warum schützen Sie sich z. B. nicht gegen unvorhergesehene Geldausgaben in Krankheitsfällen?

Unsere Beiträge sind mäßig und die Leistungen günstig.

Beispiel: Ein Versicherter von 21 bis 55 Jahren würde in Gruppe II d und F bei einem monatl. Beitrag von RM. 6,70 von Gruppe I d erlösen. RM. 1345,- in Gruppe III d und G erhält Versicherten 18/43840 bei einem Monatsbeitrag von RM. 10,80 von RM. 1312,90 ausgezahlt: RM. 2001,38!

keit wohl nicht bewiesen werden. Wir genießen das Vertrauen von rund 551 000 Versicherten. Schreiben Sie sofort an die

Deutsche Mittelstandskrankenkasse

»VOLKSWOHL«

Ich habe Ihre Mitteilung gelesen und wäre nicht abgeneigt,
Ihre neuesten Tarife einmal zu prüfen.

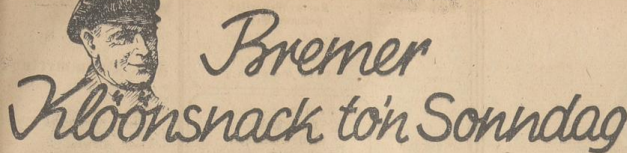
Name: _____

Anschrift: _____

Bitte deutlich schreiben u. senden an:
Bez.-Dir. P. Lewis, Bremen, Pappelstraße 4
Tel. Ruf. 5.23.37

Verlangen Sie unter Bezugnahme auf
diese Anzeige die interessante kostenlose
Aufklärungsschrift über Melabon von
Dr. Meischler & Co., Langheim F 534

Melabon



GERI

*rasiert
meisterhaft*

"Her en lichte dag teen, doet hi wou de na demin-
 ster, en di kint hi den Doot doch of erst na kenne
 werten. Wie de mi wat de Dörn gaden Da ge, hörde
 die, dat hi den Doot, dat hi den Doot, dat hi den
 en Kruusop en Kruusop en Kruusop en Kruusop
 martiropiropiropi! Wien Da har, dat all
 Mihe inlaagen, en so hebbt wi to druut en paar Fein-
 Sünnen oerleide. Klar, dat of de Fremattigsgedichte to
 Rum Kom, "Aber nu legg mi mal, mien Deern, wo heit
 dat da damals matz, dat di Di mienkeu nich to laten
 friegen tann?" "Jie," seggt ie, "di har mi achter en
 von Dralle hen Doot steen, en de leet mi jummer ut
 de lichte Steenorden rui, Wenn du nich jo'n hofen

„Doch Haus liegt im Dunkel. „Aun finge, Enrico“ fordert der junge Geliebte auf. Und der andere singt: „Als er fertig ist, rührt sich oben am Fenster immer noch nichts. „Singe noch einmal“, flüstert der Verliebte ruhig. Aber Enrico verlangt für den doppelten Lohn. „Du bist teuer, Enrico. Ein anderer hätte weniger verlangt und länger auch für mich.“

Wolke dankte für die Auskunft und gab es an diesem Abend auf, weitere Fragen zu stellen.

Schwere Wahl

Zu Venbach kam einst eine reiche, etwas eingebildete und nicht eben hübsche Dame.

„Herr Professor, sagte sie, ich möchte mich von Ihnen haben lassen, ich möchte ein künftliches und schönes Bild haben.“

Venbach erwiderte: „Ja, gnädige Frau, da müßten Sie sich schon für das eine oder das andere entscheiden.“

„Doch Haus liegt im Dunkel. „Aun finge, Enrico“ fordert der junge Geliebte auf. Und der andere singt: „Als er fertig ist, rührt sich oben am Fenster immer noch nichts. „Singe noch einmal“, flüstert der Berli-ber ruhig. „Aber Enrico verlangt für den doppelten Lohn.“ „Du bist teuer, Enrico. Ein anderer hätte weniger verlangt und länger auch für mich.“

Wolke dankte für die Auskunft und gab es an diesem Abend auf, weitere Fragen zu stellen.

Schwere Wahl

Zu Venbach kam einst eine reiche, etwas eingebildete und nicht eben hübsche Dame.

„Herr Professor, sagte sie, ich möchte mich von Ihnen haben lassen, ich möchte ein ähnliches und schönes Bild malen.“

Venbach erwiderte: „Ja, gnädige Frau, da müßten Sie sich schon für das eine oder das andere entscheiden.“

Zu Penbach kam einst eine reiche, etwas eingebildete und nicht eben hübsche Dame.
„Herr Professor, sagte sie, ich möchte mich von Ihnen malen lassen, ich möchte ein ähnliches und schönes Bild haben.“
Penbach erwiderte: „Ja, gnädige Frau, da müssen Sie sich schon für das eine oder das andere entscheiden.“

**Nicht bloß einweichen,
auch den Schmutz lösen!**

Prof in

gibt dem Einweichwasser die schmutzlösende Kraft, spart Seife und erleichtert Ihnen die Arbeit.

Dieser Schmutzlöser wirkt durch seine biologischen Eigenschaften.

Weertvolles Volksgut

nichten die Ratten. Ganz Bremen tritt an zum
mpf gegen diese Schädlinge. Wir helfen Ihnen bei
diesem Kampf.

Die Deutsche
Apothekerschafft

Die Deutsche
Drogistenschafft

*Einmachen
kinderleicht
mit*

Friko

rohe oder gekochte
Früchte mit oder
ohne Zucker
in Zubehörgläsern
und -getüben

Beutel 25 Pfg.

Hersteller: Friko-Dortmund, Postfach 225. Ruf.: 34732
Invertrieb für Bremen: Arend v. Lübke Bremer-
g-Gröning Str. 122 Ruf.: 440 51 u. 4 26 91



Achtung!

Ratten - Bekämpfung

in Bremen und Landgebi-

vom 29. Okt. bis 2. Nov. 1941

Erfolgreichere Bekämpfung durch:

VIFU

ertüchtigungs-Institut

für Ungeziefer

Anmeldung rechtzeitig erbeten!

Kettler

Schädlingsbekämpfe

Lützowstraße 12.

Brem. 12 31

**Denke dran
bei jedem Schritt:**

Deine Sohlen

Schützt **SOLIT**

"Saltit" konserviert auch Holzsohlen!

„Saltit“ gibt Ledersohlen längere Haltbarkeit, verhütet nasse Füße!

